



Unter dem Motto „Frieden stiften und gemeinsam Brücken bauen“ fand am Sonntag, 16. März 2025 ein Kindergottesdienst in der Neuapostolischen Kirche in Schlüchtern für den gesamten Kirchenbezirk Offenbach statt. Eingeladen war die Altersgruppe der 6-9-jährigen Kinder.

Mit dem Textwort Matthäus 5,9 „Selig sind, die Frieden stiften, denn sie werden Gottes Kinder heißen“ erlebten die kleinen Teilnehmer einen abwechslungsreichen und lebendigen Kindergottesdienst.

Vor Beginn des Gottesdienstes versammelten sich die Kinder, um unter der Leitung von Chorleiterin Stefanie Karl freudig und mit großer Begeisterung verschiedene Lieder zu üben, die das Thema Frieden aufgriffen.

Ein Rollenspiel zum Thema Frieden

Nach Eingangslied und einem gemeinsamen Gebet startete der Dienstleiter und Bezirksvorsteher Evangelist Steffen Möll sinnbildlich per Klick auf die Fernbedienung ein dynamisches Rollenspiel: Karin Vogel und Wiebke Möll spielten zwei Kinder, die zunächst friedlich mit einem Kuscheltier spielen, bis ein Streit um das Tier entbrannte. Mit dramatischen Donnerrollen und dem Ausrollen eines dunklen Tuchs, das die Entzweiung durch Unfrieden und Streit veranschaulichen sollte, wurde die letzte Szene eindrucksvoll inszeniert und bildete so den Auftakt für die verschiedenen Gruppenarbeiten, in denen das Thema Frieden auf unterschiedliche Weise erkundet und greifbarer wurde:

Kamishibai-Bilderstation

Hier erarbeiteten die Kinder anhand von verschiedenen Bildern, was Frieden für sie bedeutet und was jeder Einzelne tun kann, um aktiv zum Frieden beizutragen. Die Ergebnisse wurden auf kleinen Kärtchen notiert, auf XXL-Lego-Steine geklebt, aus denen nach und nach eine bunte lebendige Friedensbrücke entstand.

Tanz und Bewegung

Bei einem Warm-Up prägten sich die Kinder Gesten zu den Begriffen. Frieden, Harmonie, Verständnis, Mitgefühl und Einigkeit ein und spielten dann begeistert Stopptanz – sobald die Triangel ertönte und einer der Begriffe auf einem Textkärtchen gezeigt wurde, stellten die Kinder diesen entsprechend dar. Die Freude und der Enthusiasmus der Kinder waren ansteckend und schufen eine fröhliche Atmosphäre.

Ein besonderes Highlight war hier das Lied „Hewenu Shalom alachem“ („Wir wünschen Frieden Euch allen“), das für viel Schwung sorgte. Die Kinder sangen und tanzten mit Begeisterung zur mitreißenden Melodie, die sich immer weiter steigerte und die Botschaft des Friedens lebendig werden ließ.

Basteln einer Friedenstaube

Hier hatten die Kinder die Möglichkeit, ihre eigene Friedenstaube zu basteln. Gemeinsam wurde darüber gesprochen, was die Taube symbolisiert.

Die Kinder erinnerten sich in diesem Kontext an die Arche Noah und die Taufe des Herrn Jesu – Begebenheiten, in denen die Taube ein Zeichen des Friedens und der Hoffnung ist.

Nachdem jede Gruppe jede Station durchlaufen hatte, versammelten sich alle Kinder wieder im Gottesdienstraum. Nach einem gemeinsamen Lied nahmen die beiden Rollenspieler ihre Positionen der letzten Szene ein, an der die Pantomime zu Beginn des Gottesdienstes beendet wurde und begleitet durch Steffen Möll stellten die Kinder die Brücke über dem dunklen Graben fertig und ebneten so symbolisch den Weg zum Frieden.

Die beiden Streithähne gingen nun Schritt für Schritt aufeinander zu und versöhnten sich. Dieses eindrucksvolle Sinnbild des Friedens und des aufeinander Zugehens berührte die Herzen der kleinen und großen Teilnehmer und leitete so wunderbar zu Sündenvergebung und der Feier des Heiligen Abendmahls über.

Nach dem Schlussgebet und einem letzten gemeinsamen Lied durften sich alle am liebevoll von der Gemeinde Schlüchtern vorbereiteten Buffet bedienen und noch etwas Zeit miteinander verbringen.

Der nächste Kindergottesdienst für diese Altersgruppe wird im Herbst stattfinden, wieder in einer anderen Gemeinde des Bezirks. Durch diese Rotation findet der Kindergottesdienst im Laufe der Zeit einmal in der Heimatgemeinde eines jeden Kindes statt und schafft auf diese Weise auch Verbindung und Gemeinschaft. Auch Gastkinder sind hier immer herzlich willkommen.

16. März 2025

Text: Bettina Vögele

Fotos: [Dagmar Köhler](#)

